

Europa-Union Kreisverband Köln e.V.

# Geschäftsbericht 2017

Köln, den 21 Juni 2018

## Inhaltsverzeichnis

1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2017 .....2
2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2017 .....3

Europa-Union Kreisverband Köln  
Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender)  
c/o Forschungsinstitut für Politikwissenschaft der Universität zu Köln  
Gottfried-Keller-Str. 6  
50931 Köln  
Tel.: +49-(0)221-470-2856 (Herr Dr. T. Kunstein)  
Email: europa@europa-union-koeln.eu

## 1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2017

Name der Körperschaft	Europa-Union Kreisverband Köln
Rechtsform	Eingetragener Verein
Sitz	Köln
Ort der Vereinsleitung	Gottfried-Keller-Str. 6, 50931 Köln
Vereinsatzung	Vom 05. Juni 1956, zuletzt geändert am 12.07.2014
Vereinsregistereintragung	Amtsgericht Köln, VR 4247
Zweck des Vereins	Zweck des Vereins ist die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens mit dem Ziel der Schaffung der Vereinigten Staaten von Europa auf föderativer und demokratisch-rechtsstaatlicher Grundlage. Zu diesem Zweck arbeitet der Kreisverband im Rahmen der Europäischen Bewegung mit anderen Verbänden zusammen, die eine föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker erstreben. Unter Wahrung seiner geistigen, politischen und organisatorischen Unabhängigkeit ist der Kreisverband bestrebt, die öffentliche Meinung, die politischen Parteien, die Parlamente und die Regierungen für die föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker zu gewinnen.
Geschäftsjahr	01.01. bis 31.12.
Vorstand	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender)</li><li>▪ Frau Cornelia Linnartz (2. Vorsitzende)</li><li>▪ Frau Mirja Schröder (Schriftführerin)</li><li>▪ Herr Dr. Tobias Kunstein (Schatzmeister)</li></ul>
Kassenprüfer	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Carsten Gerards</li></ul>

Der Verein wird geführt beim Finanzamt Köln-West unter der Steuernummer 223/5905/0737.

Mit Freistellungsbescheid für 2012 bis 2014 vom 28.10.2015 wurde der Verein nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und gem. § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Verein ist berechtigt, für Spenden, die ihm zur Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenen Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen.

## 2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2017

Im Geschäftsjahr 2017 trat der Vorstand vier Mal als „Erweiterter Vorstand“ zusammen (5. Februar, 9. Mai, 25. September, 4. Dezember). Hinzu kam eine Sitzung des engeren Vorstands am 10. Januar sowie ein Treffen des Vorstands mit dem Landesvorstand der Europa-Union am 31. Januar. Die Mitgliederversammlung fand am 6. Juli 2017 in Köln statt. Die Mitgliederversammlung nahm den Rechenschaftsbericht, den Kassenbericht und den Kassenprüfungsbericht entgegen und entlastete den Vorstand für das Geschäftsjahr 2016. Der Vorstand setzt sich nach wie vor aus Herrn Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender), Frau Cornelia Linnartz, Frau Mirja Schröder und Herr Dr. Tobias Kunstein zusammen. Herr Carsten Gerards wurde zum Kassenprüfer gewählt.

Die Aktivitäten der Europa-Union Köln haben im Geschäftsjahr 2017 den in der Satzung definierten Zwecken (§2 Vereinsatzung) entsprochen. Dazu gehörten:

- **Dienstag, 10. Januar 2017 | „Von Brexit zu Bratislava“.** Wir blicken auf ein politisch turbulenten Jahr 2016 zurück, mit einer Reihe von positiven, in mancherlei Hinsicht aber auch besorgniserregenden Entwicklungen. Zumindest die europapolitischen Geschehnisse wollen wir als Europa-Union gemeinsam einordnen. Dazu laden wir zu Beginn des Jahres alle Mitglieder und Interessierte zu einem Treffen ein, das einerseits zurückblicken soll auf 2016 (Brexit, Türkei, TTIP & CETA, Populismus, EU-Skeptizismus, ...) und andererseits einen Ausblick auf 2017 (Bratislava-Prozess, Bundestagswahlen, Wahlen in Frankreich...) geben soll. *Guillaume-Saal (4. Etage, Raum 4.02), Industrie- und Handelskammer Köln, Unter Sachsenhausen 10-26, 50667 Köln.*
- **Montag, 16. Januar 2017 | „Türkei und EU – was bleibt an Gemeinsamkeiten?“.** Seit dem Putschversuch im Juli 2016 beobachten sich Türkei und EU zunehmend skeptisch. Wie steht es um die aktuellen Beziehungen? Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Béatrice Hendrich (Universität zu Köln), Dr. Geert Ahrens, Daniel Heinrich (DLF) und Dr. Pinar Samiloglu-Riegermann. *Ort: VHS-Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33. In Kooperation mit dem Europe Direct Informationszentrum Köln und dem Europäischen Dokumentationszentrum an der Universitäts- und Stadtbibliothek.*
- **Montag, 27. März 2017 | „Ein Jahr Türkei-EU Abkommen – was nun?“.** Ein Jahr nach dem „EU-Türkei-Abkommen“ vom 18. März 2016 sprechen wir über die Auswirkungen des auf die Balkanroute, auf Griechenland und auf die übrigen EU-Mitgliedstaaten. Wie funktioniert das Migrationsmanagement zwischen der Türkei und der EU? Welche Erfahrungen sind wichtig für zukünftige Verhandlungen, z.B. mit nordafrikanischen Ländern? Welche Bedeutung hat das Thema Grenzsicherung für die Zukunft der Europäischen Union, wie sie am 25. März 2017 in Rom diskutiert wird? Diskussionsveranstaltung mit Funda Tekin, Center for EU and Turkey Studies (CETEUS) der Universität zu Köln, Jutta Lauth-Bacas, Südosteuropa-Gesellschaft (SOG), Alexandra Stiglmayer, European Stability Initiative (ESI). Veranstalter: Südosteuropa-Gesellschaft, CETEUS der Universität zu Köln, Europa direct Europa-Union und JEF Köln. Mit freundlicher Unterstützung der Fritz-Thyssen Stiftung. *Ort: Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln*
- **Dienstag, 09. Mai 2017 | Kölner Europagespräche im Domforum: „Nationalismus in Europa: Welche Zukunft hat die EU?“.** Die Europäische Union steckt in einer tiefen Krise, sie steht vielleicht vor den größten Herausforderungen ihrer Geschichte. Soll Europa gestaltungsfähig



bleiben, so ist eine handlungsfähige EU nötig, die sich auf das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger stützen kann. Doch, wie kann eine solche Politik aussehen? Welche Reformen der EU-Institutionen sind nötig, um auf EU-Ebene soziale Demokratie zu verwirklichen? Wie kann

die soziale Dimension gestärkt werden? Was können aktuelle Initiativen, wie z.B. die Schaffung einer „europäischen Säule sozialer Rechte“ auf dem Weg dorthin leisten? Mit Stephanie Hartung, Pulse of Europe, Jo Leinen, Mitglied des Europäischen Parlaments, Prof. Dr. Johannes Pollak, Webster University Wien, Prof. Dr. Wolfgang Wessels, Universität zu Köln, Moderation: Judith Schulte-Loh, Journalistin. *Ort: Domforum Köln, Domkloster 3. Veranstalter: Katholische Arbeitnehmerbewegung, Katholisches Bildungswerk, Jean Monnet Lehrstuhl für Europäische Politik der Universität zu Köln, Europäisches Dokumentationszentrum der Universitäts- und Stadtbibliothek, Europe Direct Informationszentrum, Europa-Union Köln.*

- **Mittwoch, 10. Mai 2017 | „Was nun? Frankreich hat gewählt“.** Der Wahlausgang in Frankreich ist für die Zukunft der EU besonders wichtig. Welche Signale kommen aus der neuen Regierungsmannschaft und was bedeuten sie für die EU? Podiumsdiskussion mit Dr. Franziska Brandtner MdB, Isabelle Marras (CIFE) und Mirja Schröder (CETEUS, Europa-Union Köln). *Ort: VHS-Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33.*
- **Donnerstag, 22. Juni 2017 | „One year on – Brexit und die Folgen“.** Ein Jahr nach dem Brexit-Votum beleuchten wir die Entwicklungen zwischen der EU und Großbritannien aus Sicht von Prof. Dr. Mareike Kleine (London School of Economics), Jon Worth (Blogger und EU-Aktivist) und weiteren Gästen. Wie steht es um das Vereinigte Königreich? Was hat sich für die EU verändert? *Ort: VHS-Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29-33.*
- **Mittwoch, 27. September 2017 | „Nach der Wahl – wie geht es weiter mit Europa?“** Podiumsdiskussion mit **Prof. Dr. Wolfgang Wessels** (CETEUS, Uni Köln, Europa-Union), **Sarah Zerback** (Deutschlandfunk), **Hans Schwanitz** (B90/Die Grünen) und **Benedikt Kau** (WhyEurope.org). Moderation: **Tobias Flessenkemper**. *Ort: VHS-Forum im Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29 – 33, 50667 Köln.*
- **Montag, 04. Dezember 2017 | „Europapolitische Vorschläge von Präsident Macron und deutsche Reaktionen“.** Der französische Präsident Macron gilt aktuell vielen Europäern als Hoffnungsträger, der dem stockenden Prozess der europäischen Einigung wieder Dynamik verleihen kann. Im Vordergrund steht dabei auch das deutsch-französische Verhältnis, da die beiden größten Mitgliedstaaten der EU immer wieder entscheidenden Einfluss auf deren Weiterentwicklung hatten, wenn es ihnen gelang, sich auf eine gemeinsame Marschroute zu verständigen. Wir diskutieren die jüngsten europapolitischen Vorschläge Macrons und die Rezeption dieser Vorschläge und Deutschland aus französischer und deutscher Perspektive. **Gérard Foussier**, Journalist, Präsident von BILD und Chefredakteur von Dokumente/Documents, **Dr. Anja Thomas**, Centre de Recherches Internationales (CERI), Sciences Po Paris, **Prof. Dr. Wolfgang Wessels**, CETEUS, Universität zu Köln, Vorsitzender der Europa-Union Köln, Begrüßung und Anmoderation: **Ahmed Ahouani**, stellv. Leiter des Institut français Köln. Moderation: **Mirja Schröder**, Vorstandsmitglied der Europa-Union Köln. *Ort: Institut Français, Sachsenring 77, 50677 Köln.*
- **Mittwoch, 06. Dezember 2017 | Jahresrückblick/Weihnachtsfeier der EUD Köln.** Bei einem Glas Wein und einem Imbiss ließen die anwesenden Mitglieder die europapolitischen Ereignisse des Jahres 2017 Revue passieren. *Ort: Bistro Verde im Walterscheidts, Köln-Rodenkirchen.*

Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden sich auch auf der Homepage der Europa-Union unter [http://www.europa-union-koeln.eu/?page\\_id=113](http://www.europa-union-koeln.eu/?page_id=113).

Neben diesen Veranstaltungen unterstützte die Europa-Union Köln die Arbeit der Jungen Europäischen Föderalisten (JEF). So wurde die Studienfahrt Ukraine 2017 der JEF NRW mit einem Betrag von €250 gefördert und zwei Preise für das Pub-Quiz am 17.5.2017 im Lokal Magnus finanziert.

Ebenfalls 2017 wurde die Homepage der Europa-Union Köln in technischer Hinsicht mit der Umstellung auf das https-Protokoll auf den aktuellen Stand gebracht.